Schlagwort-Nr. 3062. Online seit 04.06.2012, aktualisiert am 26.06.2019.

Barmherzige Brüder vom heiligen Johannes von Gott

Die Barmherzigen Brüder vom heiligen Johannes von Gott (OH) sind eine 1540 gegründete Laienbrüdergenossenschaft, die nach der Augustinerregel und eigenen Ordenskonstitutionen lebt und sich der Krankenpflege widmet.
Nachdem sie 1803 in Bayern säkularisiert wurden, gestattete König Ludwig I. ihre Wiederansiedlung. Das Generalpriorat befindet sich seit 1878 in Rom. 1928 gab es in Deutschland zwei Provinzen, die schlesische mit 9 Spitälern und Sitz in Breslau sowie die bayerische mit 18 Niederlassungen und Sitz in Neuburg a. D.

Literatur:

BIERBICHLER, Casimir, Barmherzige Brüder vom hl. Johannes v. Gott, in: Lexikon für Theologie und Kirche 1 (1930), Sp. 972.

BOTIFOLL, Riccardo, Giovanni di Dio, santo, in: Dizionario degli Istituti di Perfezione 4 (1977), Sp. 1266-1271.

HEIMBUCHER, Max, Die Orden und Kongregationen der katholischen Kirche, Bd. 1, Paderborn 31933, ND München / Paderborn / Wien 1965, S. 600-607.

POILLON, Eugène-Gérard, Ospedaliere della Carità di San Giovanni di Dio, in: Dizionario degli Istituti di Perfezione 6 (1980), Sp. 945 f.

RUMMEL, Peter / WETTER, Immolata, Die nichtmonastischen Ordensgemeinschaften, in: BRANDMÜLLER, Walter (Hg.), Handbuch der bayerischen Kirchengeschichte, Bd. 3: Vom Reichsdeputationshauptschluss bis zum Zweiten Vatikanischen Konzil, St. Ottilien 1991, S. 755-808, hier 762 f.

Empfohlene Zitierweise:

Barmherzige Brüder vom heiligen Johannes von Gott, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturberichte Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 3062, URL: www.pacelli-edition.de/Schlagwort/3062. Letzter Zugriff am: 05.05.2024.